

Sitzungsvorlage Nr. 030/2019 SG**Antrag des Flecken Clenze auf einen zweiten Öffnungstag im Jeff Clenze**

| An den | | beraten am: |
|--|----------|--------------------|
| Schul-, Jugend- und Sozialausschuss | Ö | 09.05.2019 |
| Samtgemeindeausschuss | N | 17.05.2019 |

Sachverhalt mit Begründung:

Mit Schreiben vom 1 März 2019 beantragt der Flecken Clenze einen zweiten Öffnungstag in der Woche. Derzeit ist das Jeff in Clenze seit einigen Monaten bereits zwei Mal die Woche geöffnet, weil das Gebäude, in dem sich das Jeff in Bergen an der Dumme befindet, saniert wird. Mit Fertigstellung ist im Frühsommer 2019 zu rechnen.

Der zweite Öffnungstag wird gut angenommen, wobei die Besucherinnen und Besucher hauptsächlich aus Clenze kommen und nicht aus Bergen an der Dumme. Ein Shuttle-service wird angeboten, aber nicht nachgefragt.

Das Jeff führt seit jeher eine Besucherstatistik. Die aktuelle ist der Sitzungsvorlage beigefügt. In ihr sind per Diagramm die einzelnen Standorte und Tage abzulesen sowie die Mittelwerte der Besucherinnen und Besucher als Zahlen genannt. Dabei fällt auf, dass das Jeff in Lüchow (Wendland) am stärksten (die Mittelwerte liegen zwischen 20 und 39 Besucher/Tag) und das Jeff in Wustrow (Wendland) am wenigsten frequentiert wird. Selbstverständlich ist allen Beteiligten klar, dass die Stadt Lüchow (Wendland) ungleich höhere Einwohnerzahlen aufweist als die Stadt Wustrow (Wendland). In Wustrow (Wendland) fällt auf, dass der Mittwoch stark nachgefragt wird (Angebot der Grundschule) und der Montag und der Freitag eher gering. Dabei zeigt das Diagramm manchmal sogar weniger als 5 Besucherinnen und Besucher und eine eher abfallende Tendenz am Freitag. Für das Jeff in Clenze liegen die Besucherzahlen höher, sowohl im Mittelwert als auch absolut. Auch der zweite Tag wird insgesamt gut angenommen, es kommen andere Besucherinnen und Besucher hinzu. Hier zeigt sich durch die Zusammenarbeit im Präventionsrat in Clenze eine gute Kooperationsmöglichkeit mit der KGS in Clenze. Die Besucherinnen und Besucher sind durch die Schule im Ort und haben neue Möglichkeiten im Jeff entdecken können. In Wustrow (Wendland) hingegen ist die Grundschule ein wichtiger Kooperationspartner, die Schülerinnen und Schüler sind jedoch nicht die Zielgruppe der offenen Jugendarbeit, da sie vielfach noch nicht 10 Jahre alt sind. Die Grundschüler sind die Besucher von morgen und durch ein Wochenangebot bereits gut mit dem Jeff vertraut. Die Besucherzahlen am Freitag können sie jedoch nicht anheben.

Die Verwaltung kann den Antrag des Flecken Clenze aus den vorgenannten Gründen nachvollziehen und schlägt daher vor, in Clenze dauerhaft einen zweiten Öffnungstag in der Woche beizubehalten.

Im Gegenzug schlägt die Verwaltung vor, einen Öffnungstag in Wustrow (Wendland) zu streichen. Dies sollte nach den Zahlen der Freitag sein, sodass dort zukünftig zwei Mal die Woche (montags und mittwochs) geöffnet wird. Dies würde evtl. auch dazu führen, dass der in Lüchow (Wendland) stark frequentierte Freitag personell besser ausgestattet werden kann, da für Clenze wahrscheinlich nicht der Freitag als zweiter Öffnungstag infrage kommt. Dies wird mit der Leitung der offenen Jugendarbeit erörtert werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Hat die Beschlussvorlage finanzielle Auswirkungen oder werden Finanzmittel bewirtschaftet?

Nein

Ja, weitere Ausführungen

Beschlussvorschlag:

Der Schul-, Jugend- und Sozialausschuss beschließt, dem Samtgemeindeausschuss vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, mit der Leitung der offenen Jugendarbeit einen zweiten Öffnungstag in der Woche für den Standort in Clenze zu schaffen. Für Wustrow (Wendland) wird zu dem Zeitpunkt der dritte Öffnungstag am Freitag eingestellt. Der Anhang des Konzeptes zur offenen Jugendarbeit wird entsprechend angepasst.

D.SBM.

Anlage(n)

Statistik Jeffs